

Förderung interdisziplinärer Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Ärzten:

Freies Ärzteportal seit September 2006 neu im World Wide Web

Seit September 2006 ist Dooox, ein unabhängiges Ärzteportal, im Netz (www.dooox.de). Ziel ist es, die interdisziplinäre Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen den Ärzten und allen anderen im medizinischen Umfeld arbeitenden Personen zu fördern und daraus die Sprachfähigkeit dieser Berufsgruppen zu unterstützen beziehungsweise best practices zu entwickeln.

Angesprochen sind in erster Linie Mediziner, medizinisches Personal und Mitarbeiter aus Industrie, Handel und Dienstleistung des Gesundheitsbereichs. Zu bieten hat das Portal seinen Nutzern eine Menge, so Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Nikolaus Gentner-Esch, MBA: „Dooox bietet Kommunikation in moderierten Foren – hier kann man Tipps austauschen oder Fragen stellen. Darüber hinaus gibt es Informationen über wissenschaftliche Recherche-Datenbanken, Veröffentlichungen und Pressehinweise und die Möglichkeit der Zusammenarbeit durch Netzwerk-

funktionalitäten sowie zusätzliche geschlossene Mitglieder-Portale.“

Zudem können die Mitglieder auf betriebswirtschaftliche und juristische Informationen zugreifen, Informationen downloaden, Online-Schulungen sowie Online-Kongresse besuchen und das eigene Netzwerk durch den Kontakt mit Kollegen oder Spezialisten erweitern.

Der Nutzen für Zahnmediziner und andere Medizinsparten sieht Gentner-Esch „in erster Linie in der Sensibilisierung für andere Fachgruppierungen,

einer enormen Verzweigung in den Informationskanälen, dem problemlosen Austausch von best practices, Entwicklung einer interdisziplinären Sprachfähigkeit der Mediziner sowie der Netzwerkbildung.“

Neben Links auf werbefreie Partnerseiten des Unternehmens verlinkt das Portal aber auch auf Klinik- und Praxis-Sites der Mitglieder.

Sensibilisierung für andere Fachbereiche

Erweiterungen des Portals sind bereits in Arbeit: „Wir arbeiten ständig an zusätzlichen Applikationen und Verbesserungen. Vieles wird aus der Community selbst kommen, vieles wird aus dem Bereich der Industrie-Mechaniken abgeleitet werden, wie zum Beispiel Online-Schulungen – da haben wir ja bereits zwei auf Dooox –, Online-Kongresse, Webcasts, Podcasts und natürlich Netzwerkfunktion wie auf openBC, die einen 1:1-Dialog zulassen und neue Kontaktdaten problemlos in Outlook übertragen können“, so Gentner-Esch.

Da das Portal unabhängig ist, ist die Mitgliedschaft jedoch kostenpflichtig. Allerdings bietet das Unternehmen eine Subskriptionsphase bis zum 31. Dezember 2006 an.

